



PRESSEINFORMATION

Genf/München, 19.12.22

Das Grand Théâtre de Genève bringt Richard Wagners *Parsifal* in der Inszenierung von Michael Thalheimer – Die musikalische Leitung des « Bühnenweihfestspiels » hat Jonathan Nott inne – In den Hauptrollen sind Tanja Ariane Baumgartner, Daniel Johansson, Christopher Maltman und Tareq Nazmi zu erleben

Michael Thalheimer, seit Jahrzehnten einer der prägenden Theaterregisseure in Deutschland, erkundet am Grand Théâtre de Genève erstmals Richard Wagners Oper *Parsifal*. In Hamburg präsentierte er im November 2022 bereits eine bemerkenswerte Interpretation des *Fliegenden Holländers*. Auch für die ebenso reduzierten wie ausdrucksstarken Inszenierungen von Carl Maria von Webers *Der Freischütz* an der Staatsoper Berlin, Hector Berlioz' *Les Troyens* an der Hamburgischen Staatsoper sowie von Giuseppe Verdis *Otello* und *Macbeth* beim Opera Ballet Vlaanderen in Antwerpen wurde er begeistert gefeiert.

Bei seiner ersten Wagner-Regie in Genf widmet sich Thalheimer mit seinem Regieteam, bestehend aus **Henrik Ahr** (Bühne), **Michaela Barth** (Kostüme) und **Stefan Bolliger** (Licht), dem « Bühnenweihfestspiel » *Parsifal*, das ihm in vieler Hinsicht als Abschied erscheint. Die Welt verabschiedet sich von den Gralbrüdern, die Gralritter wiederum sagen Adieu zu ihrem Leben und ihrem irdischen Werk. Die grossen Umwälzungen, die sich in diesem Stück vollziehen, spiegeln auch die Zustände in unserer gegenwärtigen Welt wider.

Mit dem **Orchestre de la Suisse Romande** begibt sich **Jonathan Nott** bei seinem ersten Genfer Wagner-Dirigat auf die Suche nach den vielfältigen Nuancen in der Dynamik, die die Substanz dieses Meisterwerks zum Ausdruck bringen. Mit Wagner brillierte er bereits in der Vergangenheit am Pult der Bamberger Symphoniker, nicht zuletzt bei der Aufführung des *Rings des Nibelungen* am Lucerne Festival 2013.

Was die Stimmen betrifft, so sind in Genf hochkarätige Interpretinnen und Interpreten zu erleben. Die Mezzosopranistin **Tanja Ariane Baumgartner** singt die Rolle der Kundry, nachdem sie in der vergangenen Saison am GTG als Klytemnästra in Richard Strauss' Oper *Elektra* einen starken Eindruck hinterlassen hat. Der Tenor **Daniel Johansson**, der jetzt als Parsifal auftritt, wird dem Genfer Publikum noch als

Pierre Besuchow in Sergei Prokofjews *Krieg und Frieden* in Erinnerung sein.

Tareq Nazmi, einer der bedeutendsten Bässe in Deutschland, steht als Gurnemanz und der Bariton **Christopher Maltman** als Amfortas auf der Bühne. In der vorigen Saison trat Maltman in Paris in *Œdipe* von Georges Enesco und an der Mailänder Scala in Mozarts *Don Giovanni* in der jeweiligen Titelrolle auf. Am Royal Opera House Covent Garden in London verkörperte er Jago in Verdis *Otello*.

In Wagners Oper betritt der junge Parsifal eine kranke Welt. Als die Gralsritter ihn gefangen nehmen, erkennen sie in ihm den « reinen Toren », nach dem sie gesucht haben. Parsifal muss sich auf einen weiten Weg mit zahlreichen Prüfungen begeben, und er schafft es, allen Versuchungen zu widerstehen. Es gelingt ihm, den heiligen Speer aus den Händen von Klingsor zurückzuerobern. Mit dem Segen der Ritter wird Parsifal Nachfolger des schwerkranken Gralskönigs Amfortas. Der Gemeinschaft der Männer stellt Wagner eine Frau gegenüber, Kundry, die als « wildes Weib » beschrieben wird. Die Gralsritter verachten sie, sind aber auch heimlich in sie verliebt. Kundry kann sich der Unterdrückung durch die Männergesellschaft nur durch Verführung entziehen. Nach Amfortas und Klingsor versucht sie Parsifal zu erobern, der ihre Avancen jedoch zurückweist. Durch diesen anfänglichen Widerstand entwickelt sich zwischen Kundry und Parsifal eine reine Nähe, jenseits der korrumpierenden Verführung.

Grand Théâtre de Genève: Richard Wagner *Parsifal*
(Koproduktion mit der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf Duisburg)

Premiere: 25. Januar 2023, 18:00 Uhr

Weitere Vorstellungen: 27./31. und 02. Februar 2023, 18:00 Uhr

29. Januar und 05. Februar 2023, 15:00 Uhr

Details: <https://www.gtg.ch/saison-22-23/parsifal/>